PRESSEMITTEILUNG **NOVEMBER 2026**

Mehr als Fachwissen: Eckert Schulen stärken Zukunftskompetenzen junger Menschen mit internationalem Human Skills Lab

Kreativität, Resilienz, Kommunikation und Zusammenarbeit werden zu entscheidenden Fähigkeiten der Arbeitswelt von morgen. Mit dem Human Skills Lab startet Eckert Schools International im Februar 2027 ein neues erfahrungsbasiertes Trainingsprogramm. Das Angebot richtet sich an ambitionierte junge Menschen ab 16 Jahren, Studierende, Nachwuchskräfte und internationale Talente. Fünf besonders geförderte Plätze stehen Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.

Regenstauf – **Wie entstehen kreative Ideen? Wie gelingt die Zusammenarbeit mit Menschen, die anders denken? Und was braucht es, um auch in herausfordernden Situationen selbstbewusst und handlungsfähig zu bleiben? In einer Welt, die sich rasant verändert, reicht Fachwissen allein längst nicht mehr aus. Persönliche und soziale Kompetenzen – häufig als Human Skills bezeichnet – gewinnen sowohl im Bildungsbereich als auch im Berufsleben zunehmend an Bedeutung.**

Mit dem neuen Human Skills Lab greift Eckert Schools International (ESI) diese Entwicklung auf. Das erfahrungsbasierte Intensivtraining vermittelt zentrale Zukunftskompetenzen und verbindet methodisches Lernen mit praktischer Erprobung und persönlicher Reflexion. Der erste Durchgang findet vom 10. bis 12. Februar 2027 am Eckert Campus in Regenstauf statt. In insgesamt 17 Trainingsstunden an zweieinhalb Tagen beschäftigen sich die Teilnehmenden intensiv mit Kreativität, Resilienz, Führungskompetenz und kollaborativer Problemlösung.

Das Angebot richtet sich an ambitionierte Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren, Studierende, internationale Nachwuchstalente und junge Berufstätige sowie alle, die ihre persönlichen und beruflichen Kompetenzen weiterentwickeln möchten. Auch Interessierte außerhalb der Eckert Schulen sind ausdrücklich willkommen. Der Unterricht findet vollständig in englischer Sprache statt und bietet damit zugleich die Möglichkeit, Sprachkenntnisse praktisch anzuwenden und Sicherheit in einem internationalen Lernumfeld zu gewinnen.

Fit für eine Arbeitswelt, in der mehr als Wissen zählt

Digitalisierung, künstliche Intelligenz und zunehmend internationale Arbeitsumgebungen verändern die Anforderungen an die nächste Generation. Neben fachlichen Qualifikationen werden Fähigkeiten wie kreatives Denken, Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und ein konstruktiver Umgang mit Unsicherheit und Veränderung immer wichtiger.

Genau hier setzt das Human Skills Lab an. Statt ausschließlich auf klassische Wissensvermittlung zu setzen, kombiniert das Programm praktische Übungen, interaktive Herausforderungen, Teamarbeit und Reflexion. Die Teilnehmenden lernen neue Methoden kennen, probieren unterschiedliche Lösungsansätze aus und erfahren, wie sie ihre Erkenntnisse im Alltag, in der Ausbildung, im Studium und im späteren Berufsleben einsetzen können.

Entwickelt wurden die Seminarkonzepte von Elena Sofia Doria, einer italienischen Expertin für erfahrungsbasiertes Lernen. „Die Welt verändert sich rasant. Junge Menschen brauchen heute mehr als Fachwissen, um ihre Zukunft aktiv gestalten zu können. Sie benötigen Selbstvertrauen, Kreativität, Resilienz und die Fähigkeit, mit anderen erfolgreich zusammenzuarbeiten. Diese Kompetenzen entstehen durch Erfahrung, Ausprobieren und Reflexion. Deshalb ist das Human Skills Lab so konzipiert, dass die Teilnehmenden aktiv eingebunden werden und ihre eigenen Stärken entdecken können“, erklärt Elena Sofia Doria.

Fünf Kompetenzfelder für die Zukunft
Das Human Skills Lab konzentriert sich auf fünf miteinander verbundene Themenbereiche:

Kreativität und lösungsorientiertes Denken: Die Teilnehmenden lernen Methoden wie Design Thinking kennen, um komplexe Herausforderungen strukturiert anzugehen, Ideen zu entwickeln und innovative Lösungen zu erarbeiten.

Resilienz und persönliche Handlungsfähigkeit: Das Training fördert einen konstruktiven Umgang mit Unsicherheit, Veränderung und anspruchsvollen Situationen. Ziel ist es, auch in dynamischen Umfeldern fokussiert, selbstbewusst und handlungsfähig zu bleiben.

Führung und Zusammenarbeit in internationalen Kontexten: Im Mittelpunkt stehen Teamdynamik, Kommunikation, Verantwortung und moderne Führung. Die Teilnehmenden erfahren, wie unterschiedliche Perspektiven und individuelle Stärken die Zusammenarbeit bereichern können.

Gamification und Serious Games: Spielbasierte Methoden machen Lernprozesse interaktiv und motivierend. Die Teilnehmenden erleben, wie sich damit Kreativität, Teamarbeit, Motivation und Problemlösung fördern lassen.

Transfer in Alltag, Lernen und Beruf: Zum Abschluss entwickeln die Teilnehmenden konkrete Werkzeuge und Handlungsansätze, die sie im persönlichen Umfeld, in der Schule, im Studium oder im späteren Berufsleben anwenden können.

Young Talents: Fünf geförderte Plätze für Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren
Ein besonderes Anliegen von Eckert Schools International ist es, zukunftsorientierte Bildungsangebote auch jungen Menschen zugänglich zu machen, die neugierig sind, etwas bewegen möchten und ihre Potenziale entdecken wollen. Deshalb reservieren die Eckert Schulen für jeden Durchgang des Human Skills Lab fünf besondere Plätze für engagierte Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren. Sie können zum ermäßigten Preis von 299 Euro statt regulär 579 Euro teilnehmen.

„Wir möchten junge Menschen ermutigen, über die klassischen Grenzen schulischer Bildung hinauszublicken, ihre eigenen Stärken zu entdecken und Vertrauen in ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Zukunftskompetenzen werden nicht erst dann wichtig, wenn man ins Berufsleben einsteigt. Sie lassen sich schon viel früher entdecken und gezielt entwickeln“, sagt Andrea Radlbeck, Geschäftsbereichsleitung Marketing & Unternehmenskommunikation der Eckert Schulen. Die Gruppengröße von 12 bis 15 Personen ermöglicht dabei ein intensives und interaktives Lernerlebnis mit ausreichend Raum für eigene Beiträge, persönliche Erfahrungen und den Austausch untereinander.

Lernen durch Erfahrung – in einem internationalen Umfeld
Das Human Skills Lab ist Teil des wachsenden internationalen Bildungsangebots von Eckert Schools International. Neben diesem Programm entwickelt ESI weitere Seminarformate zu interkultureller Kompetenz, Kommunikation und erfahrungsbasiertem Lernen, darunter Teaching Across Cultures und Guest Intelligence.

Mit internationalen Partnerschaften zu Hochschulen, Bildungseinrichtungen und Unternehmen weltweit engagieren sich die Eckert Schulen seit vielen Jahren für den internationalen Austausch und die Weiterentwicklung beruflicher Bildung. Mit dem Human Skills Lab gehen sie einen weiteren Schritt, um diese Erfahrungen einem breiteren Interessentenkreis zugänglich zu machen – insbesondere auch jungen Menschen, die ihre Zukunft aktiv mitgestalten möchten.

Informationen und Anmeldung
Human Skills Lab – Experiential Training for Creativity, Resilience, Leadership and Collaborative Problem-Solving

- Termin: 10.–12. Februar 2027
- Ort: Eckert Campus, Regenstauf
- Dauer: 2,5 Tage / 17 Trainingsstunden
- Unterrichtssprache: Englisch
- Reguläre Teilnahmegebühr: 579 Euro
- Sonderpreis für Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren: 299 Euro (fünf geförderte Plätze pro Durchgang)
- Informationen und Online-Anmeldung: https://www.eckert-schools-international.com/en/training/human-skills-lab-future-competence-training

Über Eckert Schools International
Eckert Schools International (ESI) ist der internationale Geschäftsbereich der Eckert Schulen, einem der etablierten Anbieter beruflicher Bildung und Weiterbildung in Deutschland. ESI verbindet internationale Bildungspartnerschaften, Trainingsangebote und Beratungsleistungen und fördert den Wissensaustausch sowie innovative Ansätze in der beruflichen Bildung und Kompetenzentwicklung.

Pressekontakt:
Dr. Robert Eckert Schulen AG
Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480
E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de
Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 80-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 200.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100 Prozent und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.